

Lossprechung der Auszubildenden und dual Studierenden 2023/2024

63 Auszubildende und dual Studierende feiern ihren erfolgreichen Abschluss bei Flender

Der Bocholter Antriebshersteller Flender hat auf der feierlichen Lossprechung seine Auszubildenden und dual Studierenden in das Berufsleben verabschiedet.

Insgesamt 63 Absolvent*innen, davon 45 Auszubildende und 18 Studierende, stießen am Mittwoch in der Flender Academy zusammen mit ihren Angehörigen, den Ausbildenden und Vertretern des Flender-Managements auf ihren Erfolg an.

Bei ihren Abschlussprüfungen vor der Industrie- und Handelskammer erreichten die ehemaligen Auszubildenden einen Notendurchschnitt von 2,04. Damit lagen sie mehr als eine Note über dem landesweiten Durchschnitt von 3,2. Umso beachtlicher, da 26 Auszubildende ihre Ausbildungszeit sogar verkürzt hatten. Die Ergebnisse der Studierenden hatten im Schnitt sogar eine Eins vor dem Komma und lagen durchweg über dem allgemeinen Durchschnitt ihrer Mitstudierenden. Besonders geehrt wurde Laura Habers. Sie ist Studiengangsbeste im Bachelor of Engineering in Mechatronik an der Westfälischen Hochschule. „Das sind herausragende Leistungen. Den ersten großen Schritt eurer Karriere seid ihr damit gegangen“, sagte Flender-Ausbildungsleiter Thorsten Fahrland.

Flender-Geschäftsführer Andreas Evertz überreichte die Zeugnisse und richtete sich ebenfalls an die Absolvierenden: „Auf diese Ergebnisse können Sie wahnsinnig stolz sein. Ich bin es auch. Es ist uns sehr wichtig, jungen Leuten eine gute Ausbildung zu ermöglichen. Daher haben wir in den letzten Jahren unsere Ausbildungszahlen auch deutlich erhöht.“ Einen Rat gab er den jungen Flenderanern ebenfalls mit: „Achten Sie darauf, dass Sie Spaß haben an den Dingen, die Sie im Leben machen. Genießen Sie es, das ist das Wichtigste.“

Der Betriebsratsvorsitzende Jürgen Bosse überbrachte die Glückwünsche des Betriebsrats und der Belegschaft. Er zeigte sich ebenfalls beeindruckt: „Ein großes Kompliment für diese herausragenden Ergebnisse. Und damit verbunden ein großes Dankeschön an alle Auszubildenden, die Lehrer und Lehrerinnen und an die Familien und Freunde. Feiert heute und lernt auch anschließend weiter, damit ihr auch in Zukunft nicht reagieren müsst, sondern agieren könnt.“

Als Sprechende des Abschlussjahrgangs schauten Jonah Lensing, Henri Schmidt und Emma Uebbing auf die zurückliegende Ausbildungszeit zurück. Neben dem beruflichen Alltag hätten viele Events die Azubis zu einem Team zusammengeschweißt und für viel Spaß gesorgt. „Hinter uns liegt eine spannende und aufregende Zeit. Dazu gehörten auch kulturelle Erfahrung durch die Arbeit an den Flender-Auslandsstandorten und viele gemeinsame Erlebnisse, die wir so schnell nicht vergessen werden“, so die drei. Ein großes Dankeschön richteten sie an die Geschäftsführung, die Ausbilderinnen und Ausbilder und ihre Familien und Freunde. Ihnen hätten die Azubis viel zu verdanken. Auch dem Unternehmen zollten sie Respekt angesichts der vielen Berufsfelder, die Flender ihnen biete.

Das freute auch Gastredner Sven Wolff von der Industrie- und Handelskammer Bocholt. Er betonte, wie wichtig die Menschen und eine gute Ausbildung für die Wirtschaft sei. „Sie sind die Stärke unserer Unternehmen. Durch sie entstehen Innovationen und Wachstum und das sichert unser Zusammenleben“, so Wolff. Er betonte auch, wie wichtig Toleranz und Weltoffenheit dafür seien. „Es ist die Basis für unseren Wohlstand. Bitte leben Sie das vor.“

Nach der offiziellen Übergabe der Zeugnisse stießen die Absolvierenden im lockeren Beisammensein auf die Ergebnisse an.



Der Flender-Abschlussjahrgang 2023/2024 mit Auszubildenden und Vertreter*innen des Managements und Betriebsrats.

Die Absolvent*innen im Überblick: (Veröffentlicht wurden die Namen der Absolvent*innen, deren Einverständnis vorlag)

Bachelor Betriebswirtschaftslehre inkl. Ausbildung zum Industriekaufmann/-frau: Jonah Lensing, Henri Schmidt, Emma Uebbing

Bachelor of Engineering Mechatronik: Kaja Baumeister, Marei Essing, Laura Habers, Claas Heming, Lukas Jannaschk, Pascal Weecke

Bachelor of Arts Wirtschaftsinformatik: Alexander Eisner, Armann Grewal, Mauritz Langer, Benedikt Schwering, Robin Vens-Capell

Fachinformatiker*in Anwendungsentwicklung im Rahmen des dualen Studiums Bachelor of Arts Wirtschaftsinformatik: Fabian Blank, Steven Pelz, Mara Hübers

Fachkraft für Lagerlogistik: Lukas Bucksteeg, Marie Farwick-Gall, Marvin Peters

Industriekaufmann/-frau: Merle Borchert, Emily Heyermann, Lara Schluse, Nick Bißlich, Bernd Volmering

Industriekaufmann/-frau im Rahmen des dualen Studiums Bachelor of Arts Betriebswirtschaftslehre: Pauline Feldberg, Jan Aalbers, Noah Schlütter

Industriemechaniker*in: Julian Hankeln, Jonas Nießing, Sam Schmitz, Tim Schulze, Niklas Tielkes, Meiko Wagner, Jan Westerhoff, Viktoria Sauret

Master of Engineering Maschinenbau: Marina Dühmann, Lars Klein-Hitpaß, Robert Lanfermann, Matthias Uesbeck

Mechatroniker: Robin Alfs, Kay Gudat, Marco Harbring, Juri Mölder, Noah Tenhagen

Technische Produktdesigner*in: Franka Booms, Daniel Eicker, Lukas Reinhold, Justin Roos

Technische Produktdesigner*in im Rahmen des dualen Studiums Bachelor of Engineering Mechatronik: Hannah Krabben, Lukas Alofs, Erik Elting, Joshua Grams, Lukas Welling

Zerspanungsmechaniker*in: Lukas Akay, Lukas Blits, Jens Feldmann, Joel Funke, Oliver Gartz, Leon Lepski, Felix Terwiel, Daniel Voigtländer, Simon Welling

Kontakt für Journalisten

Doris Bush

Vice President Corporate Development & Communications

Tel.: +49 152 54718127; E-Mail: doris.bush@flender.com

Tobias van der Linde

Manager Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 174 2415434; E-Mail: tobias.vanderlinde@flender.com

Flender mit seinem Hauptsitz in Bocholt, Deutschland, ist ein führender internationaler Hersteller von mechanischen und elektrischen Antriebssystemen, der seit 125 Jahren für Antriebskomponenten von höchster Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität und Zuverlässigkeit steht. Flender bietet ein breites Spektrum an Getrieben, Kupplungen, Generatoren und dazugehörigen Services mit dem Fokus auf Schlüsselindustrien wie der Windenergie, Zement, Rohstoffverarbeitung, Öl und Gas, Energieerzeugung, Wasser und Abwasser, Marine, Krane und Fördertechnik. Flender Produkte und Services vereinen den letzten Stand der Technik mit extrem hoher Qualität und stellen seit Jahrzehnten eine optimale Kraftübertragung sicher. Flender beschäftigt rund 9.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.flender.com.